

RS OGH 1961/7/12 5Ob196/61, 6Ob92/65, 5Ob90/66, 8Ob114/67, 7Ob91/71, 7Ob600/78, 7Ob653/79, 7Ob574/83

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.07.1961

Norm

ABGB §523 Cb

ZPO §228 B5

Rechtssatz

Bei der Negatorienklage kann auch die Feststellung des Nichtbestandes der Dienstbarkeit allein Gegenstand des Klagebegehrens sein, ohne dass die sonst erforderlichen Voraussetzungen einer Feststellungsklage (§ 228 ZPO) gegeben sein müssen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 196/61
Entscheidungstext OGH 12.07.1961 5 Ob 196/61
- 6 Ob 92/65
Entscheidungstext OGH 31.03.1965 6 Ob 92/65
- 5 Ob 90/66
Entscheidungstext OGH 27.04.1966 5 Ob 90/66
Veröff: EvBl 1966/419 S 543
- 8 Ob 114/67
Entscheidungstext OGH 09.05.1967 8 Ob 114/67
Beisatz: Feststellungsklage neben actio negatoria zulässig. (T1)
- 7 Ob 91/71
Entscheidungstext OGH 02.06.1971 7 Ob 91/71
Auch; Beisatz: Behauptung des Beklagten Voraussetzung, ein derartiges Recht zu besitzen. (T2)
- 7 Ob 600/78
Entscheidungstext OGH 22.06.1978 7 Ob 600/78
- 7 Ob 653/79
Entscheidungstext OGH 21.06.1979 7 Ob 653/79
- 7 Ob 574/83
Entscheidungstext OGH 14.04.1983 7 Ob 574/83

nur: Bei der Negatorienklage kann auch die Feststellung des Nichtbestandes der Dienstbarkeit allein Gegenstand des Klagebegehrens sein. (T3)

- 1 Ob 2003/96g

Entscheidungstext OGH 26.11.1996 1 Ob 2003/96g
nur T3

- 6 Ob 209/00d

Entscheidungstext OGH 15.03.2001 6 Ob 209/00d

- 4 Ob 99/12f

Entscheidungstext OGH 12.06.2012 4 Ob 99/12f

Vgl auch; Beisatz: Maßt sich der Störer keine Dienstbarkeit an, ist für einen gesonderten Feststellungsanspruch ein rechtliches Interesse erforderlich, das über jenes der Durchsetzung des Unterlassungsanspruchs hinausgeht. (T4)

- 8 Ob 62/14x

Entscheidungstext OGH 24.03.2015 8 Ob 62/14x

Beisatz: Bei der aufgrund Anmaßung einer Servitut erhobenen Eigentumsfreiheitsklage kann gegen den Eigentümer des herrschenden Guts auch die Feststellung des Nichtbestands der Dienstbarkeit allein Gegenstand des Klagebegehrens sein, ohne dass die sonst erforderlichen Voraussetzungen einer Feststellungsklage (§ 228 ZPO) gegeben sein müssen. (T5)

Beisatz: Eine solche Feststellungsklage bedarf nicht der Behauptung eines Feststellungsinteresses, weil sich dieses aus § 523 ABGB ergibt. Daraus folgt, dass zwar eine Feststellungsklage des Eigentumsfreiheitsklägers gegen den Grundeigentümer auch dann zulässig ist, wenn gegen diesen schon Leistungsansprüche auf Unterlassung möglich sind. Gegen den störenden Nichteigentümer ist jedoch eine negative Feststellungsklage nur unter den Voraussetzungen des § 228 ZPO möglich, also bei Vorliegen eines rechtlichen Interesses. (T6)

- 1 Ob 210/15m

Entscheidungstext OGH 24.11.2015 1 Ob 210/15m

- 1 Ob 226/16s

Entscheidungstext OGH 20.12.2016 1 Ob 226/16s
Beis wie T6

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0012155

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.01.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at